

Phönix-Verlag  
Rattowig  
Berlin  
Leipzig



Carl Siwinna  
Hoflieferant  
Seiner Majestät des  
Kaisers und Königs

Ⓩ

Soeben erschien:

# Das Deutsche Buch

fürs deutsche Volk

## Großtaten deutschen Geistes

auf allen Gebieten

vollständig geschildert von den namhaftesten Fachmännern  
wie:

Professor Dr. Arndt; Professor Dr. Th. Brugsch;  
Dr. D. Buchenau, Direktor des Sophien-Lyzeums, Berlin;  
Professor Dr. Budde; Oberregisseur Droesch, Direktor  
des Kgl. Opernhauses, Berlin; General von Eden-  
brecher; Geheimrat Professor Dr. D. Fleischer; Pro-  
fessor Dr. Gehrig; Professor Dr. Konrad Guenther;  
Professor Dr. E. Guthnid, Direktor der Kgl. Sternwarte;  
Kgl. Regierungs- und Baurat Hasak; Professor Dr.  
Hirschbruch, Direktor des Kaiserl. Bakteriolog. Instituts,  
Meh; Professor Dr. R. Holzmann; Geheimrat Pro-  
fessor Dr. E. von Hoyer; Professor Dr. J. Jastrow;  
Admiral Kalau vom Hofe; Geheimer Justizrat Professor  
Dr. J. Kohler; Professor Dr. von der Leyen; General  
der Infanterie E. von Liebert; Dr. Müller-Meiningen,  
M. d. R.; Geheimer Regierungsrat Dr.-Ing. Dr. Mu-  
thefius; Professor Dr. Schian; Oberverwaltungsgerichts-  
rat Schiffer, M. d. R.; Professor Dr. Heinrich Scholz;  
Staatssekretär des Reichs-Kolonial-Amtes Dr. Solf;  
Professor Dr. Georg Wegener; Freiherr von  
Zedlitz, Mitglied des Reichstags und des  
Hauses der Abgeordneten.

Herausgegeben von

**Georg Sellert**

Preis elegant gebunden

15.— Mark

Phönix-Verlag  
Rattowig  
Berlin  
Leipzig



Carl Siwinna  
Hoflieferant  
Seiner Majestät des  
Kaisers und Königs

Ⓩ

# Das Deutsche Buch

Von Zorn und Schmerz wurde ganz Deutschland  
erfaßt, als es erfahren mußte, daß seine Feinde  
ein großes Kulturvolk wie die Deutschen planmäßig  
und unausgesetzt vor aller Welt verächtlich machten,  
beschimpften und verleumdeten.

Der Haß unserer Feinde hat auch versucht, sich an  
der deutschen Wissenschaft und Kunst zu vergreifen.

Die Franzosen erklärten uns für Barbaren, bei denen  
überhaupt von Kunst und Wissenschaft keine Rede sei.

Die Engländer stellten die Behauptung auf, die deutsche  
Wissenschaft sei wertlos, und die Welt würde nicht viel  
verloren haben, wenn sie niemals existiert hätte!

Italiener und Belgier schlossen sich diesen Be-  
schimpfungen würdig an und überboten sich in Schmäh-  
ungen alles Deutschen.

Wie war das möglich einem großen Volke gegenüber,  
das doch Beweise seines Könnens auf allen Gebieten  
geliefert hat?

Ist der Deutsche selbst von jeder Schuld frei?

Die deutschen Gelehrten selbst können zu den feind-  
lichen Lästerungen mitleidig lächeln. Wissen Sie doch  
aus jahrelanger Erfahrung, daß die angehenden Forscher  
aus aller Welt sich bei ihnen Erziehung und Methode  
geholt haben.

Das deutsche Volk aber, das nicht in der Lage ist,  
die Dinge aus eigener Fachkenntnis zu beurteilen, hat  
ein gewisses Recht auf den Nachweis, daß es sich  
seinen berechtigten Stolz auf seine großen Männer nicht  
verkümmern zu lassen braucht, daß deutsche Gelehrte  
unter den führenden Männern der ganzen Erde stehen,  
ja auf manchen Gebieten die Führer selbst sind.

Es ist ein falscher Idealismus, wenn wir, wie bisher,  
zu glauben fortfahren, deutsche Werke sprächen für sich  
selbst und hätten es nicht nötig, dem verständnislosen  
Ausland gegenüber gerühmt zu werden. Unsern dem  
blinden Haß ergebenden Feinden fehlt, wie wir erfahren  
haben, die Reife des Verständnisses für deutsches Wesen,  
für deutsche Art, für die hohe deutsche Kultur.

In diesem Kampf der Aufklärung soll „Das  
Deutsche Buch“ mit an erster Stelle stehen. Dieses  
Tatsachenmaterial zeigt jedem Deutschen, was sein  
Volk geschaffen hat, gibt jedem Deutschen eine wert-  
volle Waffe in die Hand, um die uns Deutschen ge-  
bürende achtungsvolle Anerkennung vor der Welt  
erkämpfen zu helfen.